

Der SPD Ortsverein „Julius Rüb“ Hütschenhausen informiert

Den Kindern zuliebe - Gelbe Füße

Sicherheit für unsere kleinsten Verkehrsteilnehmer ist das Ziel

Auf Initiative von Hajo Becker, unterstützt von Julia Schneider, gründete sich Anfang des Jahres eine Projektgruppe „Gelbe Füße für Spesbach und Katzenbach“.

Schulleitung der Grundschule, Leitung der Kindertagesstätte, Mitglieder der Elternbeiräte beider Einrichtungen sowie Vertreter der Gemeinderatsfraktionen und der Verbandsgemeinde waren von der Idee von Anfang an begeistert und engagiert bei der Sache. Auf Basis der Erfahrung andersorts und nach ersten Gesprächen mit Betroffenen wurde ein Fragebogen an die Eltern der Grundschul- und Kindergartenkinder ausgegeben. Hierin wurde nach Gefahrenstellen und Gewohnheiten auf dem Schul-/KiTaweg gefragt.

Die hohe Zahl an Rückläufern erfreute den Lenkungskreis. Vor allem die fundierten Kritik-

und Anregungspunkte zeigten die Sinnhaftigkeit des Projektes.

Gemeinsam mit der Polizeiinspektion Landstuhl und dem Ortsbürgermeister wurden in einer Ortsbegehung einige der markantesten Gefahrenstellen aufgesucht und gemeinsam Lösungsvorschläge erarbeitet. Diese reichen von Markierungen „gelber Füße“ auf dem Gehweg über



Tempolimit und Halteverbotszonen bis hin zu einer Einbahnstraßenregelung.

Die Vorschläge wurden von der Gruppe Ende Juli an Ortsbürgermeister Mahl geleitet. In seiner öffentlichen Sitzung am 30. Oktober wird sich der Gemeinde-

rat damit befassen. Wir hoffen, dass viele Gefahrenstellen zur Sicherheit unserer Kinder beseitigt oder zumindest gemildert werden.

Über die weiteren Schritte werden wir Sie informieren. Für den Ortsteil Hütschenhausen soll die Aktion in 2019 durchgeführt werden. Hier erbittet das Lenkungsteam viel Unterstützung seitens der Elternschaft.

Fuß- und Radweg zum Wasgau-Markt

Mehrere Wochen nach Eröffnung des neuen Wasgau Marktes zwischen Hütschenhausen und Spesbach haben nun auch die Arbeiten am Radweg südlich der Ortsgemeinde Hütschenhausen begonnen. Nachdem die SPD Fraktion bereits bei der Ratssitzung am 30.05.2017 auf die Notwendigkeit hingewiesen hat, den neuen Markt auch zu Fuß und mit dem Rad verkehrssicherer anzusteuern, hat nun die Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung die Umsetzung der SPD-Initiative in Angriff genommen.



Mit der Fertigstellung ist in Kürze zu rechnen, die Baumaschinen stehen schon bereit, worüber sich auch der SPD Ortsverein Julius Rüb erfreut zeigt.

Lärmschutz für Katzenbach ?

In den Zeitungen und im Amtsblatt wurde schon mehrfach darüber berichtet - das Industriezentrum Westrich (IZW) wird nördlich der Fa. Rettenmeier erweitert. Welches Gewerbe sich dort ansiedelt, ob es ein Natursteinwerk oder ein Logistikunternehmen, oder etwas anderes wird, ist noch nicht endgültig geklärt. Tatsache ist aber, dass für die Bürger von Katzenbach mit zusätzlichem Lärm zu rechnen ist.

Gerade in den östlichen Ortslagen von Katzenbach sind die Bürger schon dreifach von Lärm geplagt: Fluglärm, Lärm von der nahen Autobahn und Industrielärm durch die Fa. Rettenmeier. Da das neue Gewerbegebiet örtlich teilweise höher liegt als die Autobahn, die sonst als natürlicher Lärmschutz dient, ist damit zu rechnen, dass der Lärm des neuen Gewerbegebietes über die Autobahn hinweg geht und direkt die Ortslagen zusätzlich belastet. Zwar wurde uns versichert, dass die Einhaltung der vorgegebenen Lärmkontingente geprüft wird und Lärmgutachten eingeholt werden, trotz allem wird es



Bild: Verneuhung

zusätzlichen Lärm geben und die Belastung für die Bürger wird steigen.

Derzeit liegen die Lärmpegel noch unter den gesetzlichen Grenzwerten, wenn auch teilweise recht knapp. Um aber zu erkennen, ob die Lärmpegel sich ändern, fordert die SPD-Fraktion eigene Lärmmessungen. Bereits im Mai letzten Jahres wurde ein Antrag gestellt, die alte Lärmmessstation von Hütschenhausen

an den östlichen Ortsrand von Katzenbach zu versetzen. Um technische Details zu klären, wurde der Antrag damals verschoben. Da der Antrag aber im Rat nicht mehr weiter behandelt wurde, hat im September dieses Jahres die SPD-

Fraktion den Antrag erneut gestellt. Es ist wichtig mit Lärmmessungen jetzt schon zu beginnen und nicht erst zu warten, bis der Lärm schon da ist. Um zu erkennen, ob die Lärmpegel sich verändern, müssen wir jetzt den Ist-Zustand erfassen und die Messungen kontinuierlich weiterführen, damit man später einen direkten Vergleich hat.

Hobby & Kunst in Hütschenhausen

Vom 13.-14. Oktober war im Bürgerhaus ein großer Kreativ-Markt zu sehen.



Aussteller aus Hütschenhausen u. d. Landkreisen Kaiserslautern, Kusel, Pirmasens, Homburg und Neunkirchen zeigten ihre Werke. Vielen Dank dem UC-Heimat u. Kulturverein Hütschenhausen für die Ausrichtung.

Resolution gegen Kerosinablass

Am 27.08.2018 hat der Kreistag parteiübergreifend und einstimmig eine Resolution gegen den Kerosinablass über der Westpfalz verabschiedet. Darin werden für zivile und militärische Flüge Maßnahmen gefordert, wie z.B.: Kerosinablass nur in Notfällen, Mindestflughöhe bei Kerosinablass erhöhen, rechtzeitige Information der Behörden, sowie das Erarbeiten von technischen Lösungen, um in Zukunft Kerosinablass zu vermeiden. Auf Antrag der SPD-Fraktion hat man im Ortsgemeinderat und auch im Verbandsgemeinderat beschlossen, sich dieser Resolution anzuschließen, um so den Besorgnissen der Bürgerinnen und Bürger mehr Beachtung zu schenken.

Impressum: SPD-Ortsverein „Julius Rüb“ Hütschenhausen
V.i.S.d.P.: Volker Schneider